Fragen an Billy - 2024-10-24 - KI wird Menschheit bekriegen; Glaube, Macht und Geld regiert die Welt

https://www.youtube.com/watch?v=b27GapAKXjU

[0:00] **Michael**

Letztes Mal waren wir bei Prophezeiungen, und jetzt hat der 8, im 899. Kontaktbericht waren 3 Gedichte von dir, ja Gedichte von dir, als du noch eine Junge warst.

Last time we talked about prophecies, and now the 8, in the 899th contact report there were 3 poems from you, yes, poems from you when you were still a boy.

[0:16] **Billy**

Und da habe ich eins mehr bekommen mittlerweile.

And I've received another one in the meantime.

[0:20] **Michael**

Ja, und in dem einen schreibst du, dass unter anderem auch in Arabien, Persien und Europa Krieg ausbrechen wird. Also in den anderen Ländern, die ich nicht erwähnt habe, ist es schon.

Yes, and in one of them you write that war will also break out in Arabia, Persia and Europe, among other places. Well, it has already happened in the other countries that I didn't mention.

[0:37] **Billy**

Ja, in Arabien.

Yes, in Arabia.

[0:41] **Michael**

Saudi-Arabien.

Saudi Arabia.

[0:43] **Billy**

Das ist Israel, Palästina, Libanon und die Israelis noch mit Syrien, gehen Syrien bombardieren. Die Türkei bombardiert Syrien und den Irak, neu.

That's Israel, Palestine, Lebanon and the Israelis on top of that with Syria, go bomb Syria. Turkey is bombing Syria and Iraq, anew.

[1:07] **Michael**

Wirklich? Den hast du nicht…

Really? You didn't...

[1:10] **Billy**

Gestern oder vorgestern, gegen die PKK.

Yesterday or the day before yesterday, against the PKK.

[1:15] **Michael**

Ach so, ja.

Oh, yes.

[1:20] **Billy**

Und der Jemen, der tut unten am Roten Meer so diese Schiffe beharken, auf sie schiessen.

And Yemen, they're down on the Red Sea harassing these ships, shooting at them.

[1:34] **Michael**

Piraten.

Pirates.

[1:36] **Billy**

Nein, die jemenitische Armee da, und du weisst ja da in Europa ist es die Ukraine.

No, the Yemeni army there, and you know there in Europe it's the Ukraine.

[1:51] **Michael**

Ja, und der...

Yes, and the...

[1:53] **Billy**

Und da ist jetzt rundherum Stunk mit...

And there's now trouble all round with...

[2:00] **Michael**

Mit Moldawien.

With Moldova.

[2:02] **Billy**

Mit Moldawien und so weiter, und...

With Moldova and so on, and...

[2:09] **Michael**

Und dann noch…

And then...

[2:11] **Billy**

Die Äthiopier, die Deutschen, Franzosen, Engländer und Italiener und weiss ich was, Schweden und Dänemark, einfach die Idioten und Holländer liefern Waffen auf die Tour, es ist also ein Weltkrieg, angefangen durch Amerika, weil Amerika ums Verrecken gewollt hat, dass die NATO in die Ukraine gebracht wird, obwohl sie [Billy wird von jemandem unterbrochen] Ja. Nein, nein, ist gut. obwohl sie 1991 behauptet haben, als es um die NATO ging, es würde keine Osterweiterung geben von Deutschland aus, in Richtung Russland, über die Länder hinaus oder wo Russland sich nachher daraus zurückgezogen hat. Und das haben sie kurz danach aber angefangen, ein Land nach dem anderen in die NATO zu schicken, und jetzt haben sie noch die Ukraine gewollt, und wegen dem ist ja der Krieg, weil sich Russland gewehrt hat gegen das, was Amerika ums Verrecken gewollt hat, nämlich die Ukraine in die NATO zu bringen.

The Ethiopians, the Germans, French, English and Italians and who knows what, Sweden and Denmark, simply the idiots and the Dutch supplying weapons in this way, so it's a world war, started by America, because America wanted it for the hell of it, that NATO would be brought into Ukraine, even though they [Billy is interrupted by someone] Yes. No, no, it's good. although they claimed in 1991, when it came to NATO, there would be no eastward expansion from Germany into the direction of Russia, across the countries or where Russia has subsequently withdrawn from. And they nevertheless started shortly afterwards with doing that, sending one country after another into NATO, and now they've also wanted Ukraine, and that's what the war is about, because Russia defended itself against what America wanted desperately, namely to bring Ukraine into NATO.

[3:41] **Michael**

Ich muss mal kurz, oder, okay. Ja, Also Arabien bezieht sich da nicht auf Saudi-Arabien, was du geschrieben hast?

I have to have a quick, or, okay. Yes, so Arabia doesn't refer to Saudi Arabia, in what you wrote?

[3:57] **Billy**

Ja, das trifft Saudi-Arabien genauso wie alle anderen arabischen Staaten schlussendlich, denn Saudi-Arabien lässt sich mit tödlicher Sicherheit nicht einfach reinpfuschen von den Amerikanern und wird sich dagegen wehren, und jetzt fängt es dann in Persien an, also Iran, und Arabien, Syrien gehört zu Arabien, Irak gehört zu Arabien. Und dort ist bereits Stunk gegen die PKK und die Israelis bombardieren sie in Syrien.

Well, that includes Saudi Arabia as well as all the other Arab states in the end, because Saudi Arabia will most definitely not allow itself to be tampered with by the Americans and will defend itself against it, and now it starts in Persia, in other words Iran, and Arabia, Syria belongs to Arabia, Iraq belongs to Arabia. And over there there's already trouble against the PKK and the Israelis are bombing them in Syria.

[4:50] **Michael**

Also die Türkei?

Turkey, then?

[4:52] **Billy**

Es ist also bereits in Arabien.

So it's already in Arabia.

[4:54] **Michael**

Ja, und die Türkei bombardiert die PKK.

Yes, and Turkey is bombing the PKK.

[4:59] **Billy**

PKK im Irak und das ist gestern, vorgestern, glaube ich, oder heute, gestern oder heute gewesen, Syrien und Irak, also über die Grenze von der Türkei hinweg.

PKK in Iraq and that was yesterday, the day before yesterday, I think, or today, yesterday or today, Syria and Iraq, that is, across the border from Turkey.

[5:18] **Michael**

Von ihr. Also die meisten Länder, werden jetzt in diesen Krieg gegen Israel reingezogen oder lassen sich reinziehen, ist im Grunde genommen dasselbe.

By it. So most countries are now being dragged into this war against Israel or allow themselves to be dragged into it, it's basically the same thing.

[5:30] **Billy**

Ja, das ist die Folge jetzt von Israel, weil Israel den Krieg führt gegen die Palästinenser, Palästinenser sind Araber, es heisst einfach Palästina, aber es sind Araber.

Yes, that's now the consequence of Israel, because Israel is waging the war against the Palestinians, Palestinians are Arabs, it's just called Palestine, but they're Arabs.

[5:53] **Michael**

Ja, das Verrückte ist halt, dass Golda Meir, die erste, ich glaube, die erste Ministerpräsidentin von Israel.

Yes, the crazy thing is that Golda Meir, the first, I guess the first female prime minister of Israel.

[6:02] **Billy**

Nein, das ist Ben-Gurion.

No, that's Ben-Gurion.

[6:05] **Michael**

Ah ja, war die zweite oder dritte oder irgendwie, sie war ja recht früh, sagte in einem Interview, «Ich bin in Palästina geboren worden und ich war Palästinenserin.». Also, sie ist ja in den Zwanziger-Jahren oder so geboren worden.

Ah yes, she was the second or third or something, she was quite early, said in an interview, 'I was born in Palestine, and I was Palestinian.'. Meaning, she was born around the 1920s or so.

[6:22] **Billy**

Ich weiss nicht wann sie geboren wurde.

I don't know when she was born.

[6:24] **Michael**

In jedem Fall, aber sie ist jedenfalls in Palästina geboren worden [nach Wikipedia Kiew, Russisches Reich], und hatte auch einen dementsprechenden Pass. Und da wurde nicht zwischen Juden und Arabern unterschieden.

In any case, but she was born in Palestine [according to Wikipedia Kiev, Russian Empire], and also had a corresponding passport. And in that case no distinction was made between Jews and Arabs.

[6:37] **Billy**

Nein.

No.

[6:40] **Michael**

Da gab es auch keinen Grund zum Krieg.

At that time there was also no reason for war.

[6:42] **Billy**

Noch nicht. Als sie Ben Gurion an der Macht 48 glaube ich, anno 48 hat er ja Israel ausgerufen oder auch gegründet, und dann hat das Eine das Andere gegeben und heute ist dann Netanjahu der Obermörder.

Not yet. When they had Ben Gurion ruling 48 I think, in 48 he proclaimed or also founded Israel, and then one gave rise to the other and today Netanyahu is the murderer-in-chief.

[7:02] **Michael**

Ja mit der Gründung Israels, das geht ja im Grunde auf die Balfour Deklaration zurück, 1917, da hat Balfour an Lord Rothschild geschrieben, dass die Möglichkeit bestehen könnte, ein Israel…

Yes, with the founding of Israel, that basically goes back to the Balfour Declaration, in 1917, Balfour wrote to Lord Rothschild, that there might be the possibility of an Israel...

[7:19] **Billy**

Ja, das ist aber erst 1948 zustande gekommen nach dem Nazi-Krieg.

Yes, but that only came about in 1948 after the Nazi war.

[7:25] **Michael**

Ja, aber es hat schon in diesen 30 Jahren immer diese radikalen Siedler dort gegeben, die Krieg geführt haben, sowohl gegen die Briten als auch gegen die Araber, und die sind immer stärker geworden.

Yes, but there were already these radical settlers there throughout those 30 years, who waged war, both against the British and against the Arabs, and they got stronger and stronger.

[7:45] **Billy**

Ja, der Dings ist da unten gewesen, wie hiess er? Ich weiss nicht mehr wie er hiess Der war von England und die hatten

Yes, this guy was down there, what was his name? I can't remember what it was called He was from England, and they

da einen grossen Film über ihn gedreht.

had made a major film about him.

[8:02] **Michael**

Ach, der der…

Oh, the one who...

[8:04] **Billy**

Wie heisst der Kerl?

What's his name?

[8:06] **Michael**

Lawrence von Arabien.

Lawrence of Arabia.

[8:08] **Billy**

Ja, genau, ja.

Yes, exactly, yes.

[8:13] **Michael**

Und ja, wie gesagt im 899. Kontakt steht dann, dass halt aber auch in Europa Krieg ausbricht, damit ist dann die Ukraine?

And yes, as I said, the 899th contact then says that war will however also break out in Europe, does that refer to the Ukraine?

[8:21] **Billy**

Das Europa bezieht sich auf das südliche Europa.

That Europe refers to southern Europe.

[8:24] **Michael**

Also bezieht sich das auf die Ukraine?

So that refers to Ukraine?

[8:28] **Billy**

Ja, natürlich und Deutschland tut alles dafür, dass es wieder angegriffen wird, dass es auch in Deutschland wieder Krieg gibt, und alle anderen Staaten, ausser Weissrussland nicht, alle anderen Staaten sind gegen Russland, und was jetzt dort herauskommt in der Moldau, das wird sich erweisen.

Yes, of course, and Germany is doing everything it can to be attacked again, that there will also be war in Germany again, and all other countries, except Belarus, all other states are against Russia, and what will now result in Moldova, that will be seen.

[8:56] **Michael**

Ja, die Ungarn halten sich auch ein bisschen zurück gegen Russland, aber es ist halt schwer, da ist enormer Druck.

Yes, the Hungarians are also holding back a bit against Russia, but it's difficult, there's enormous pressure.

[9:07] **Billy**

Auf den Orban. Ja, und der Stunk ist ja tatsächlich da, was da prophezeit wurde in den Vierzigerjahren und Fünfzigerjahren, was da prophezeit wurde ist tatsächlich eingetroffen und es geht noch weiter, und die Deutschen sind so schlau, dass sie Waffen liefern, in die Ukraine, dem Selenski, dem Kriegshetzer, der sich als grösster Mensch von der Welt, von der Erde denkt, er sei der grösste, und dem liefern sie die Waffen noch und nöcher, genau wie mit Netanjahu nach Israel runter, Deutschland liefern dort die Waffen noch und nöcher, und es ist bereits derweise, dass die Welt anfängt zu hassen, dass die Deutschen anfangen das Hassen zu wählen, die welche nichts damit zu tun haben wollen, die werden einfach zu Boden runtergedrückt, da wird einfach gebrüllt und du weiss ich was, und die Nazis, die an der Regierung sitzen, die nicht einmal wissen, dass sie eine Nazi-Gesinnung haben, machen die Anderen zur Sau.

On Orban. Yes, and the trouble is in fact there, what had been prophesied in the forties and fifties, what had been prophesied at that time has actually happened and it's still going on, and the Germans are that clever to supply weapons, to the Ukraine, to Zelenskyy, the warmonger, who thinks he's the greatest human being in the world, on Earth, he would be the greatest and they supply him with all kinds of weapons, just like with Netanyahu down to Israel, Germany is over there supplying loads of weapons, and it's already the case that the world is starting to hate that the Germans are starting to choose the hate, those who want nothing to do with it, those are simply pushed down to the ground, there's just yelling, and you know what, and the Nazis who are in government, who don't even know that they have a Nazi mentality, humiliate the others.

[10:41] **Michael**

Ja, ihr habt ja…

Yes, you have...

[10:43] **Billy**

Die, die da an der Regierung sitzen, die wissen nicht einmal, dass sie eine Nazi-Gesinnung vertreten, das ist ja der Hammer.

The ones in government don't even know that they represent a Nazi mentality, that's mind-blowing.

[10:56] **Michael**

Ja, ja, ich war auch überrascht, als ich das las, das erste Mal, aber Ja.

Well, yes, I was also surprised when I read that, the first time, but Yes.

[11:05] **Billy**

Weisst du, es wird überhaupt nichts mehr gedacht.

You know, there's no more thinking at all.

[11:13] **Michael**

Ja, immer wo man Waffen hin liefert, ist es in der Regel nur eine Frage der Zeit, dass es dort Krieg gibt.

Yes, wherever one supplies weapons, it's as a rule only a matter of time before there's a war there.

[11:19] **Billy**

Ja, natürlich, und Deutschland ist dabei das Grösste, da die Neonazis, die nicht einmal, eben, die wie ich gesagt habe, die nicht einmal wissen, dass es eine Neonazi Regierung ist, dass sie eine Neonazi Gesinnung haben, aber genau nach dem handelt, darum liefern sie Waffen in die Ukraine, dem Kriegsfanatiker und dem Massenmörder da in Israel, der Blauhelme angegriffen hat, und nachher kommt er, ja das sei nicht vorgesehen gewesen, und einen Tag später kommt er, ja die Blauhelme sollen hinüber reisen in den Libanon, sie hätten da nichts zu suchen, und jetzt greifen sie dauernd die Blauhelme an.

Yes, of course, and Germany is the main one doing it, over there the neo-Nazis, who don't even, just like I said, who don't even know that it's a neo-Nazi government, that they have a neo-Nazi mentality, but act exactly according to that, that's why they're supplying weapons to Ukraine, the war fanatic and to the mass murderer there in Israel, who attacked blue helmets, and afterwards he says, yes, that wouldn't have been planned, and a day later he states, well, the blue helmets should travel over to Lebanon, they wouldn't have any business there, and now they are constantly attacking the blue helmets.

[12:21] **Michael**

Ja, die wollen die da halt nicht haben.

Yes, they just don't want them there.

[11:24] **Billy**

Ja, logisch.

Yes, logically.

[12:26] **Michael**

Und haben auch schon viele Journalisten umgebracht.

And they also have already killed many journalists.

[12:29] **Billy**

Ja, das sind, etwas um die 120 Journalisten sind bereits umgebracht worden, in Israel, in Palästina und im Libanon, und von denen haben sie die Hälfte zugegeben, das ist etwa die Hälfte, die davon offiziell ist, und da sagen sie immer, «Ja, die sind halt in der Hitze des Gefechtes».

Yes, that's, something like 120 journalists have already been killed, in Israel, in Palestine and in Lebanon, and of those, they have admitted half that's about half of what is actually official, and then they always say, “Well, they're just caught up in the heat of the battle”.

[13:08] **Michael**

Ja. Es gibt da ein Buch von Antony Sutton, das beschreibt, «Wall Street and the Rise of Hitler», heisst das, wo er an der Stanford-Universität in Dokumente Einsicht bekommen hat, aus denen dann im Grunde klar hervorgeht, dass Wall Street oder eben die Amerikaner Hitler im Grunde bewusst aufgerüstet haben.

Yes. There's a book by Antony Sutton, that describes, ‘Wall Street and the Rise of Hitler’, that's what it's called, where he had access to documents at Stanford University, from which it is then basically clear that Wall Street or indeed the Americans were basically deliberately arming Hitler.

[13:43] **Billy**

Ja, natürlich, sie haben ihn gefördert, Das blieb dann eine Geheimsache, die heute noch nicht offiziell zugegeben worden ist. Sie haben dorthin genauso Waffen geliefert, wie sie heute offiziell Waffen in die Ukraine liefern, nur ist es da derweise gewesen, dass keiner weiss, was passiert ist. Der Hitler hätte von sich aus das Waffenarsenal nicht aufbauen

Yes, of course, they promoted him, That then remained a secret matter, which has not yet been officially admitted to today. They supplied weapons there in the same way, as they are currently officially supplying weapons to Ukraine, it's just that in those days nobody knew what happened. Hitler couldn't have built up the armoury on his own, he

können, was er nachher gebraucht hat, hätte er nie fertiggebracht, und von Amerika aus ist, das ist auch nicht bekanntgeworden, das ist bis heute nicht bekanntgeworden, dass Amerika die Atombombe, also die Atom, ja, Atombombe finanziert hat in Deutschland, das Grund, wie sagt man, Grundforschungen betreiben konnte in Deutschland, weil das billiger gewesen ist, als wenn es in Amerika passiert wäre.

would never have been able to build what he needed afterwards, and triggered by America, that hasn't become known either, that has not yet become known to this day, that America had financed the atomic bomb, the atomic, yes, atomic bomb financed it in Germany, which had been able to undertake basic, how is it called, basic research in Germany, because it was cheaper than if it had been done in America.

[15:12] **Michael**

Die Amerikaner, in den Dreissigerjahren?

The Americans, in the 1930s?

[15:16] **Billy**

Ja, haben die Atombombenforschung vorangetrieben in Deutschland.

Yes, they advanced the research into the atom bomb in Germany.

[15:23] **Michael**

Vor dem Krieg?

Before the war?

[15:25] **Billy**

Vor dem Krieg, und die ersten Atomversuche, die gemacht wurden, die sind ja in Deutschland gemacht worden, aber das wird alles geheim behalten, bis heute.

Before the war, and the first nuclear tests that had been done those were actually done in Germany, but it's all kept secret to this day.

[15:40] **Michael**

Ja. Und die waren auch noch nicht so effektiv.

Yes. And they also weren't that effective yet.

[15:44] **Billy**

Sie waren nicht effektiv gewesen, sie haben nachher das, was in Deutschland geschaffen worden ist, haben sie nachher…

They hadn't been effective, they did afterwards, what had been created in Germany, they later...

[15:57] **Michael**

Weiterentwickelt.

Further developed.

[15:59] **Billy**

… weiterentwickelt, und dann ist es zu den Atombombenabwürfen in Nagasaki und Hiroshima gekommen.

... developed further, and then the drops of the atomic bombs in Nagasaki and Hiroshima followed.

[16:09] **Michael**

Ah, unglaublich.

Ah, incredible.

[16:12] **Billy**

Ja, und die Deutschen hatten die Vorarbeit geliefert, dass Amerika die Atombombe hatte entwickeln können, den Rest entwickeln können, und es sind in Deutschland sogar Atomversuche gemacht worden.

Yes, and the Germans had done the groundwork, so that America had been able to develop the atomic bomb, to develop the rest, and nuclear tests were even carried out in Germany.

[16:28] **Michael**

Ja, das, da habe ich auch im Buch drüber gelesen, «Hitler und die Bombe».

Yes, that, I read about it in the book, ‘Hitler and the bomb’.

[16:36] **Billy**

Aber, dass Amerika dahintersteckte, das ist verheimlicht worden, bis heute, auch kein Mensch weiss das.

But that America was behind it, that has been concealed until today, also no human being knows that.

[16:46] **Michael**

Ja, auch wo die NSDAP ihre Konten hatte, bei welcher

Yes, also where the NSDAP had its accounts, at which

Bank, das ist immer noch geheim.

bank, that's still a secret.

[16:55] **Billy**

Ja, du musst mal schauen, was in der Schweiz, was die für Geld hatten von den Nazis.

Well, you'll have to see what kind of money they had in Switzerland from the Nazis.

[17:02] **Michael**

Ja, ja viel Nazi-Gold, und die Schweiz mischte auch gut mit beim Waffenhandel.

Yes, lots of Nazi gold, and Switzerland was also well involved in the arms trade.

[17:15] **Billy**

Ja, natürlich, klar, denn sie hätten sonst die Schweiz nicht alleingelassen. Ich habe gehört, wie sie gesungen haben, «Die kleine Schweiz, das Stachelschwein, das nehmen wir im Rückzug ein.»

Yes, of course, sure, because otherwise they wouldn't have left Switzerland alone. I heard them singing, 'Little Switzerland, the porcupine, we'll take that as we retreat."

[17:29] **Michael**

Ja. Was hätten sie auch machen können?

Yes. What else could the Swiss have done?

[17:32] **Billy**

Ja, das hätten sie gemacht, wenn das gelungen wäre, was sie gewollt hätten, nämlich die Weltherrschaft, die die Amerikaner wollen, die Amerikaner versuchen das seit 1756.

Yes, they would have done it, if they had achieved what they wanted namely the ruling of the world that the Americans want, the Americans have been trying to do that since 1756.

[17:52] **Michael**

Also diese Semjase beschreibt ja, dass es mehrere Geheimregierungen in den USA im Grunde gibt.

Well, these Semjase describes that there are basically several secret governments in the US.

[18:01] **Billy**

Ja, Geheimregierungen, die musst du nicht selberweise verstehen, dass da Regierungen sind im üblichen Rahmen, das geht auch jetzt, die Geheimregierung, die gegenwärtig funktioniert, will ja den Trump wieder ans Ruder bringen, und das ist, die Regierung, die Geheimregierung ist nur finanziell, die Mächtigen, die Reichen, die Reichsten, die in Amerika sind, eben, das ist die Geheimregierung, also die grosse Geheimregierung, die in Amerika existiert, das ist nicht das Militär und so weiter, sondern es ist nur die Finanzen.

Yes, secret governments, you don't have to understand them in terms of there being governments in the usual setting, that also happens now, the secret government that is currently functioning wants to get Trump back at the helm, and that is, the government, the secret government is nothing but financial, the mighty, the rich, the richest that are in America, indeed, that's the secret government, in other words the big secret government, that exists in America, that's not the military and so on, but it's just the finances.

[18:59] **Michael**

Ja, wer die Währung kontrolliert, kontrolliert ja alles, denn das Militär ist ja auch vom Geld abhängig oder Geheimdienste sind vom Geld abhängig.

Yes, whoever controls the currency controls everything, because the military is also dependent on the money or secret services are dependent on the money.

[19:08] **Billy**

Ja, und die machen nachher das, was die anderen, die welche das Geld haben, welche sagen, «Das und das muss gemacht werden.».

Yes, and later they do what the others, the ones who have the money, who say, ‘This and this has to be done.’.

[19:17] **Michael**

Ja, das Geld kommt von der Zentralbank und wird dann die werden dann, über die kommerziellen Banken werden dann die Kredite vergeben.

Yes, the money comes from the central bank and is then they will then, the loans will then be granted via the commercial banks.

[19:29] **Billy**

Ja, richtig.

Yes, that's right.

[19:31] **Michael**

Und wenn diese Zentralbank, CBDC, die Central Bank Digital Currency, Zentralbank Digitalwährung kommt, dann wollen sie ja, dass von der Zentralbank direkt an den Einzelverbraucher die Währung gegeben wird und sie natürlich die Zinsen kassieren.

And if this central bank, CBDC, the Central Bank Digital Currency comes, then they want the central bank to hand out the currency directly to the individual consumer and themselves to of course collect the interest.

[19:54] **Billy**

Ja, ja, und der Hauptdienst vom Ganzen der Finanzen, das ist in Gold angelegt, im Fort Knox. Dort ist die Kohle vergraben, das Gold, das gelagert wird, das ist halt derweise, aber es wird nicht bekanntgegeben, wieviel das wirklich dort ist.

Well, yes, and the main service of the whole domain of finances, that's invested in gold, in Fort Knox. That's where the cash is buried, the gold that's stored, that's just the way it is, but it's not announced how much is there in reality.

[20:25] **Michael**

Ja, ich glaube nicht, dass da mehr so viel ist.

Yeah, I don't think that there's still that much left.

[20:29] **Billy**

Hast du eine Ahnung?

Do you have any idea?

[20:32] **Michael**

Haben wir da? Denn sie wollten da mal filmen und hatten auch eine Genehmigung bekommen und dann hiess es. weil da, und dann auf einmal hiess es halt, «Nein, ihr dürft nicht filmen.». und früher ist einige mal, also vor vielen Jahrzehnten, ist schon gefilmt worden in Filmen, Fort Knox.

Do we have? Because they wanted to film there once and had also obtained a permit and then it was said because there, and then all of a sudden it was said, ‘No, you're not allowed to film’. and there used to be a few times, that is, many decades ago, it was already filmed in films, Fort Knox.

[20:53] **Billy**

Aber nur das, was nebenan ist, «Das, was da ist, das Grosse, ja, das Grosse hier.», es ist nur da gefilmt worden.

But only what's next door, ‘What is there, the big one, yes, the big one here.’ It was only filmed there.

[21:05] **Michael**

Ah okay.

Ah okay.

[21:08] **Billy**

Nicht das, was wirklich ist. Und das nebenan ist schon viel.

Not what it really is. And the one next door is already a lot.

[21:13] **Michael**

Ja, ja, ah, dann haben sie da doch ihre grossen Goldreserven?

Yes, well, ah, so they really have their big gold reserves there, don't they?

[21:19] **Billy**

Ja, genau. Ja, Amerika ist das Land des Goldes. Was meinst du, was danach schon geschürft worden ist, noch und nöcher.

Yes, exactly. Yes, America is the land of gold. What do you think how much has already been dug for it, over and over again.

[21:32] **Michael**

Ja, und sie haben den, Anfang der 30er haben sie ja den Besitz illegalisiert und haben den Leuten ja all ihr Gold weggenommen.

Yes, and they made the, in the early 30s they made the possession illegal and they took away all the people's gold.

[21:44] **Billy**

Denke einmal an Klondike, was im Klondike alles gelaufen ist, wo Gold geschürft worden ist, dort aus dem Klondike heraus und dem Gebiet um den Klondike herum. Tonnagen, das sind Tonnagen.

Think about the Klondike, all the things that happened in the Klondike, where gold was mined, there out of the Klondike and the area around the Klondike. tons, that's tons.

[22:08] **Michael**

Ja, Goldrausch in Kalifornien, Goldrausch in Alaska.

Yes, gold rush in California, gold rush in Alaska.

[22:16] **Billy**

Da sind noch ein paar Schweizer dabei reich geworden, zum Beispiel der General Sutter.

A few more Swiss got rich in the process, General Sutter, for example.

[22:26] **Michael**

Der auch?

Him too?

[22:28] **Billy**

General Sutter, ja, der ist reich geworden, hat aber wieder alles verloren. Der ist ja dann, ich weiss es nicht mehr, ich glaube in Washington ist er dann gestorben. Die Mutter, oder in einem Kirchenhaus.

General Sutter, yes, he got rich but lost everything again. He then, I don't remember, I think he then died in Washington. The mother, or in a church house.

[22:52] **Michael**

Ich habe mich so ein bisschen damit befasst, weil wir ja immer wieder mit Krieg konfrontiert werden. Und Krieg ist das teuerste Unternehmen, was man starten kann.

I've been looking into it a bit, because we're repeatedly confronted with war. And war is the most expensive business one can start.

[23:06] **Billy**

Es geht nur um Macht, um Geld bei einem Krieg, egal welcher Krieg das ist und wo der Krieg ist, es geht nur immer um 3 Sachen, Religion, Geld, Macht, das sind die 3 Sachen, die massgebend sind für den Krieg. Und was die Religion betrifft, die löst Rache aus, Hass aus, Vergeltung aus und so weiter und so. «Ja, das ist sowieso ein Andersgläubiger, dem schlagen wir den Kopf ein.», und so weiter heisst es, oder «Das sind sowieso Ungläubige.» und so weiter und so fort.

It's only about might, about money in a war, no matter what war it is and where the war is, it's always about three things, religion, money, might, those are the 3 things that are decisive for the war. And as far as the religion is concerned, that triggers revenge, hatred, retaliation and so on and so forth. ‘Well, it's anyway one of a different religion, we'll bash their head in.’ and so on, or ‘They're unbelievers anyway.’ and so on and so forth.

[23:54] **Michael**

Ja, es muss halt irgendwie finanziert werden, und da das auch so kostenintensiv ist, bleiben da ja immer nur noch wenige, die in Frage kommen, das zu finanzieren.

Well, it just has to be financed somehow, and because it's also so cost-intensive, there are always only a few left who fit the bill to finance it.

[24:12] **Billy**

Ja, weisst du, es sind nicht so wenige, wie du meinst, es ist mehr Geld da, welches das und dieses und jenes finanziert, für Krieg, für Unfrieden, für Rache, für Hass, für Vergeltung und so weiter, und in der Regel sind das Religiöse, die dahinterstecken. Die glauben noch an den lieben Gott, «Der liebe Gott hat mir das gegeben und das soll ich gebrauchen für das und dieses und jenes, um die, zum Beispiel, Ungläubigen auszurotten.». Und das sind alles Ungläubige, die eine andere Religion haben, das sind nicht einfach Gläubige, das sind Ungläubige, obwohl sie an einen lieben Gott glauben.

Well, you know, it's not as few as you think, there's more money to finance this and that and the other, for war, for unpeace, for revenge, for hatred, for retaliation and so on, and as a rule, it's religious people who are behind it. They still believe in the good Lord, "The good Lord has given me this and I should use it for this and this and this, to exterminate for example the unbelievers.". And these are all unbelievers who have a different religion, they're not just believers, they're unbelievers, although they believe in a dear God.

[25:13] **Michael**

Aber halt den falschen.

But the wrong one.

[25:15] **Billy**

Was meinst du?

What do you mean?

[25:17] **Michael**

Halt den falschen Gott oder einen anderen Gott, was sie immer sagen, also bei Christen ist es ja auch, also Katholiken gegen…

Simply believe in the wrong god or another god, what they always say, well, it's the same with Christians, meaning Catholics versus...

[25:26] **Billy**

Nimm dir den Musk, der jetzt den Trump finanziert. …

Take Musk, who is now funding Trump. ...

[25:34] **Michael**

Entschuldige, wer finanziert?

Sorry, who's funding?

[25:36] **Billy**

Der Musk. Der finanziert ja grösstenteils den Trump. Das ist Religion, der Musk ist ein gläubiger Christ der gleichen Sorte wie der Trump, der Trump ist wohl so gläubig, dass es zum Schreien ist.

Musk. He's largely financing Trump. That's religion, Musk is a believing Christian of the same kind as Trump, Trump is probably that much of a believer that it makes you want to cry.

[26:04] **Michael**

Unglaublich, ja.

Unbelievable, yes.

[26:09] **Billy**

Und wenn du bedenkst, die kommen alle von Deutschland, ursprünglich. Amerika besteht zum grössten Teil aus Europäern, aus Deutschen, aus Schweden, aus Engländern, aus Franzosen, und die haben ja dann schon einander bekriegt, die Franzosen gegen die Engländer und so weiter und so fort.

And when you think about it, they all come from Germany, originally. America is largely made up of Europeans, of Germans, of Swedes, of Englishmen, of Frenchmen, and they were then already fighting each other, the French against the English and so on and so forth.

[26:38] **Michael**

… Es hat dann doch die Abstimmung gegeben, ob Deutsch die Amtssprache wird.

... There was a vote on whether German should become the official language.

[26:43] **Billy**

Ja, zwischen Englisch und Deutsch, und dann hat der Tölpel gesagt «Ja, Englisch», Und darauf ist gehört worden und heute ist Englisch die Weltsprache daraus geworden.

Yes, between English and German, and then the dolt said ‘Yes, English’, And that was listened to and today English has become the world language.

[27:03] **Michael**

Ja, es sind viele, viele Deutsche in den USA. Du hast im 710. Kontaktbericht geschrieben, das ist nur ein Satz, und da haben schon Mehrere, mit denen ich darüber gesprochen habe, sich gewundert, wo du schreibst, «110 [130] Ultrareiche kontrollieren ungefähr die Hälfte der Waren und Güter in der Welt.».

Yes, there are many, many Germans in the USA. You wrote in the 710th contact report, that's just one sentence, and already several people I've spoken to about it have wondered about it, where you write, ‘110 [130] ultra-rich control about half of the goods and commodities in the world.’.

[27:36] **Billy**

Ja.

Yes.

[27:39] **Michael**

Das hat mich also total umgehauen, muss ich sagen, weil, ich war immer davon ausgegangen, dass ungefähr 1% der Bevölkerung die Hälfte der Assets kontrolliert, aber nur 130 ist ja eine extrem kleine Zahl. Das sind ja…

So that totally blew me away, I have to say, because I had always assumed that about 1% of the population control half of the assets, but only 130 is an extremely small number. That's...

[27:58] **Billy**

Ja, vor dir aus gesehen ist das wenig, eine kleine Zahl, aber wenn du dir ihre Macht anschaust, die die haben, das ist ein Gigantum ohnegleichen.

Yes, from your perspective that's not a lot, a small number, but when you look at the might they have, it's a gigantism without equal.

[28:13] **Michael**

Ja, das heisst ja, dass die ganzen Werte auf immer weniger Leute konzentriert werden.

Yes, that means that all the resources are being concentrated on fewer and fewer people.

[28:19] **Billy**

Ja, das kommt je länger, je mehr, wir sind heute an einem Punkt diesbezüglich, wo es einfach nicht mehr zurückzuführen ist, du kannst nicht mehr zurückgehen und das einfach ändern, es ist unmöglich geworden. Religion, Geld und Macht, das ist das, was heute auf der Welt existiert, was das Einzige ist, das noch vorwärtsgeht, aber in einem immer schlimmeren Rahmen, sonst geht nichts vorwärts, die KI zum Beispiel, die ist nichts anderes als Macht, Geld, Religion.

Yes, that will happen, the longer, the more, we're at a point today in that regard, where it simply can no longer be brought back you can no longer go back and just change it, it has become impossible. Religion, money and might, that's what exists in the world today, that's the only thing that's still progressing, but in an increasingly worse framework, nothing else is going forward, AI, for example, is nothing else but might, money, religion.

[29:18] **Michael**

Ja, Macht über Andere, darum geht es hauptsächlich.

Yes, might over others, that's what it's mainly about.

[29:23] **Billy**

Über das Volk, über das Volk der Welt, du musst einmal die verschiedenen Völker zusammenziehen auf der ganzen Welt, das ist ein Volk, der Erdling, und der wird immer mehr und mehr beherrscht durch die KI, und die KI, die welche sie erfunden haben, ja du kannst sagen erfunden haben, das sind Religiöse, und die haben Macht und Geld, sie verfluchen es jetzt schon, der Erfinder der KI hat jetzt schon herausgefunden bekommen, was für ein dummes, wertloses Zeug, das sie gemacht haben, dass sie die KI erfunden haben, Sie verfluchen es jetzt offen, Bernadette hat das letztlich in der Zeitung gelesen.

Over the people, over the people of the world, you have to once add up the different peoples all over the world, that's one people, the Earthling, and it is becoming more and more ruled by the AI, and the AI, the ones, who had invented it, yes, you can say invented it, they're religious ones, and they have might and money, they're already cursing it, the inventor of the AI has already found out what a low intelligentum, worthless thing they've done inventing the AI, They're openly cursing it now, Bernadette has recently read about it in the paper.

[30:21] **Michael**

Geoffrey Hinton, ja, ja, der massgeblich als Erfinder der künstlichen Intelligenz gilt und jetzt auch den Physiknobelpreis dafür bekommen hat.

Geoffrey Hinton, yes, yes, who is credited as being the key inventor of the artificial intelligence and has now also been awarded the Nobel Prize in Physics for it.

[30:37] **Billy**

… Und dass das eine höhere Katastrophe über die Erde bringt, über die Menschheit bringt, das werden sie noch erleben, da können sie nicht mehr ausweichen, es wird kommen mit tödlicher Sicherheit, es ist nicht mehr aufzuhalten, wir erleben es zwar nicht mehr, weder ich noch du, aber die Anderen, die Zukünftigen.

... And that this is going to bring a greater catastrophe upon Earth, upon humankind, they'll live-experience that, they can't avoid it anymore, it will come with deadly certainty, it can no longer be stopped, we won't live to see it, neither me nor you, but the others, the future ones.

[31:05] **Michael**

Ja, sie wächst noch immer mehr und…

Yes, it's still growing more and...

[31:08] **Billy**

Ja, weisst du, es verbreitet sich immer mehr und mehr und mehr.

Well, you know, it's spreading more and more and more.

[31:14] **Michael**

Noch einmal kurz zurück…

Back again for a moment...

[31:16] **Billy**

Es wird einfach alles digitalisiert, und das übernimmt die Kontrolle, KI nimmt die Kontrolle darüber weg, vorderhand noch vom Menschen gesteuert, nachher selbst von der KI aus, wo die KI die Macht über alles zusammen übernimmt und recht effektiven Krieg führt gegen die Menschheit und weitgehend die Menschheit ausrottet. Das ist die fernere Zukunft, und das kann man nicht mehr vermeiden, nur noch dadurch, dass die Religion abgeschafft wird, und die KI

Everything is simply digitised and that takes over the control, AI takes the control over it, still controlled by the human being for the time being, later by the AI itself, where the AI takes over the might over everything together and wages quite effective war against the humankind and largely exterminates the humankind. That's the more distant future, and it can no longer be avoided, only by abolishing the religion and abolishing the AI, and by abolishing the might by

abgeschafft wird, und die Macht abgeschafft wird vom Menschen, vom Erdling.

the human being, by the earthling.

[32:13] **Michael**

Jetzt, heisst das, dass?

Now, does that mean that?

[32:16] **Billy**

Das sind Träume, unerfüllbare Träume.

These are dreams, unfulfillable dreams.

[32:20] **Michael**

Ja, auf diesem Planeten. Nochmal zu diesen 130 Leuten…

Yes, on this planet. Again, about these 130 people...

[32:30] **Billy**

Ja, das sind nur diejenigen 130 Leute, die mächtigsten, die am reichsten sind, dann gibt es aber noch zigtausende, zigtausende, die unter denen sind, die auch Geld haben, es sind also nicht nur die 130, 130 Reichsten, Reichsten das ist eigentlich nur die Führung des Ganzen, das kannst du so nennen, aber unter dem gibt es noch so und so viele Solche, die so viel wie Milliarden haben, unterhalb der Milliarde Solche, die einfach nur noch so viel haben, aber auch noch etwas zu sagen haben und so weiter und so fort, und wenn du alles zusammennimmst, dann ist der Versuch sinnlos, etwas dagegen machen zu wollen, schon allein mit diesen 130, separat, zuoberst, oberhalb der Reichen, von den Ersten, schon allein gegen diese kannst du nichts machen, das ist aussichtslos, da ist so eine Macht dahinter, weisst du, da wirst du einfach umgelegt, da wirst du geringfügig kürzer gemacht.

Well, that's just those 130 people, the mightiest, the richest, but then there are still tens of thousands, tens of thousands, who are below those, who also have money, so it's not just the 130, 130 richest, richest that's actually just the leadership of the whole thing, you can call it that, but underneath that there are so and so many more, who have as much as thousands of millions, and below a thousand million those, who just have so much, but also still have some say and so on and so forth, and when you put it all together, then there's no point in trying to do anything about it, just with these 130, separately, at the top, above the rich, of the first ones, already against those, you can do nothing, it's hopeless, there's so much might behind it, you know, you just get killed, you're made slightly shorter.

[34:08] **Michael**

Ja, das ist Teil des Geschäfts, also, wenn da Leute sich sozusagen erheben oder Organisationen, dann werden diese Organisationen marginalisiert oder verboten und das.

Yes, that's part of the business, so when people stand up, so to speak, or organisations, then these organisations are marginalised or banned and that.

[34:31] **Billy**

Natürlich, das passiert sowieso, das passiert ja auch jetzig überall auf der Welt, wenn du ein bisschen zu viel sagst, dann wird dir sofort der Daumen auf den Kopf gedrückt.

Of course, that happens anyway, it's also happening all over the world now, if you say a bit too much, you'll immediately get put down.

[34:40] **Michael**

Ja. Trotzdem die Frage, woher weisst du, dass das eben diese 130 Leute sind, das könnten ja auch…

Yes. But still the question, how do you know that it's these 130 people, that could also be...

[34:48] **Billy**

… Das ist ja gleich, woher das stammt.

... It doesn't matter where it comes from.

[34:51] **Michael**

Gut, okay, also das ist so eine extreme Konzentration von Macht, das können…

Well, okay, so that's such an extreme concentration of might, that can...

[35:01] **Billy**

Da kommst du Selbst wer an der Regierung, an der normalen Staatsregierung ist, weiss gar nicht, was im Hintergrund läuft, diesbezüglich, weisst du, die regieren einfach nach ihrem Motto, nach ihrer Macht, und damit willst du sagen «dirigieren», aber über diesen steht etwas anderes, gegen das sie nichts machen können.

Against that you can Even those who are in the government, in the normal state government, don't even know what's going on in the background, in this regard, you know, they just rule according to their motto, according to their might, and with that you want to say ‘direct’, but there's something else above them, that they can't do anything about.

[35:42] **Michael**

Ja, die Politiker werden ganz…

Yes, the politicians are getting completely...

[35:46] **Billy**

Die werden ganz einfach dressiert.

They're simply being drilled.

[35:48] **Michael**

Ja, du durch Lobbying Institutionen.

Yes, you through lobbying institutions.

[35:51] **Billy**

Das Volk ist ja so dumm, wirklich dumm, dämlich, Bohnenstroh dumm und wählt noch Solche in die Regierungen, du musst einmal schauen, die, welche zum Beispiel in Bern oben sitzen an der Regierung, im Bundesrat, machen die Schweiz zur Sau, dadurch dass sie die Neutralität zur Sau machen, aufheben, wie der Cassis, der eigentlich ein eingekaufter Schweizer ist, von Italien unten, dann haben wir die Amherd, die daran arbeitet die Neutralität zu verletzen, dadurch, dass die Anderen Waffen liefern können, schwere Waffen nach Ungarn [Ukraine] liefern. Du musst einmal sagen, was das für Leute sind, die das eigene Vaterland verraten gehen, Landesverrat begehen, und das ist Landesverrat, wenn er als Schweizer eine Sanktion übernimmt, welche die EU-Diktatur aufbringt gegen Russland, die übernimmt und auch gegen Russland anwendet, das ist Landesverrat, das ist wider alle Neutralität. Das, was die Amherd jetzt im Schild führt und macht, dass die Waffen für die Schweizer Armee, statt in die Schweiz geliefert zu werden, sie nach Ungarn, ah, in die Ukraine geliefert werden, das ist Landesverrat.

The people are of such low intelligentum, really of low intelligentum, simple-minded, of such a low intelligentum as bean straw and even elect such persons to the governments, you have to see those who sit at the top of the government in Bern, for example, in the Federal Council, make a pig of Switzerland through making a pig of the neutrality, cancelling it, like Cassis, who is actually a bought-in Swiss, from down in Italy, then we have Amherd, who is working to infringe the neutrality, through the fact that the others are able to deliver weapons, deliver heavy weapons to Hungary [Ukraine]. You have to say for once what kind of people they are who are betraying their own country, commit treason, and that is treason, if he , as a Swiss, accepts a sanction, which the EU dictatorship brings up against Russia, takes it over and also applies it against Russia, that is treason, that is against all neutrality. What Amherd is now up to and might do that the weapons for the Swiss army, instead of being delivered to Switzerland, they're being delivered to Hungary, ah, to Ukraine, that's treason.

[37:53] **Michael**

Ja, und die Schweiz liefert, du hattest vorhin «Ungarn» gesagt, liefert auch in die Ukraine.

Yes, and Switzerland delivers, you said ‘Hungary’ earlier, also delivers to Ukraine.

[38:02] **Billy**

Die Schweiz geht nach Ungarn [in die Ukraine], ich weiss nicht, wie viele Leute, das sind, etwa 1000, 1500 Leute werden ganz sicher in Ungarn, ah, in der Ukraine sein, gehen dort schauen, die Felder von Minen zu räumen, das ist eine Kriegseinmischung, Minenräumung ist eine Kriegseinmischung, ist nicht mehr neutral, und so und so viele Millionen, welche die Schweiz dafür spenden, das ist Landesverrat. Was hat ein Schweizer oder sein Geld zu suchen in einem Land, das Krieg führt? Das ist Landesverrat, das ist nicht mehr neutral, die Schweiz hat den Status von Neutralität nicht nur aufs Spiel gesetzt, sondern hat ihn zur Sau gemacht, Neutralität zur Sau gemacht.

Switzerland goes to Hungary [to Ukraine], I don't know how many people that is, about 1000, 1500 people will definitely be in Hungary, ah, in Ukraine, are going there to look at clearing the fields of mines, that's a war interference, mine clearance is a war interference, is no longer neutral, and so and so many millions that Switzerland donates for this, that's treason. What's a Swiss or their money doing in a country that's conducting a war? That's treason, that's no longer neutral, Switzerland has not only jeopardised the status of neutrality, but has made a pig of it, made a pig of neutrality.

[39:14] **Michael**

Und das wurde überhaupt nicht debattiert, würde ich sagen...

And that wasn't debated at all, I would say...

[39:17] **Billy**

Niemand von denen vom Bundesrat, der Bundesrat akzeptiert das, weisst du, die höchste Stelle der Schweiz, der Bundesrat, dann haben wir den Nationalrat, dann haben wir den Ständerat, alle zusammen sagen nichts, lassen es

None of them from the Federal Council, the Federal Council accepts that, you know, the highest authority in Switzerland, the Federal Council, then we have the National Council, then we have the Council of States, all together say nothing,

einfach passieren, was ihre Mitglieder an Landesverrat machen können.

just let it happen, what their members can do in terms of treason.

[39:44] **Michael**

Ja, wenn es um Krieg geht, dann ist immer dieser Schulterschluss da.

Yes, when it comes to war, there's always this closing of ranks.

[39:47] **Billy**

Ja. Schon im letzten Weltkrieg ist es eine Sauerei gewesen, dass es Schweizer gab, welche die Schweiz verraten haben, die Landesverrat begangen haben, das ist ganz klar, das ist bekannt, aber was heute ist, dass in der Regierung selbst Landesverrat gemacht wird, von den Regierungsmitgliedern, das ist also wirklich etwas anderes, da sind es Einzelne gewesen, heute ist es die Regierung selbst.

Yes. Already in the last world war it was a crying shame, that there were Swiss who betrayed Switzerland, who committed treason, that is perfectly clear, that is known, but what is happening today, that treason is being committed in the government itself, by the members of the government, so that's really something else, then it was individuals, today it's the government itself.

[40:31] **Michael**

Ich habe heute gehört, dass man 100.000 Franken pro Jahr Minimum verdienen muss, wenn man in den Nationalrat kommen will, das heisst ja auch, «Wir sind alle gleich», das stimmt ja überhaupt nicht.

I heard today that one has to earn a minimum of 100,000 francs a year, if one wants to become a member of the National Council, that also means ‘we're all the same’, that's not true at all.

[40:47] **Billy**

Das stimmt hinten und vorne nicht, da wird abgestuft je nach Fränkli, nach Rappen.

That's not true front and centre, it's graded according to Fränkli, according to Rappen.

[40:56] **Michael**

Also wer arm ist, kann oder wenig Geld hat, kann nicht in den Nationalrat gewählt werden.

So if you're poor or have little money, you can't be elected to the National Council.

[41:03] **Billy**

Richtig. Es hängt alles vom Geld ab und dann spielt die Religion noch eine Rolle dabei, und dann kommt Macht ins Spiel, also Religion, Geld und Macht.

That's right. It all depends on the money and then religion also plays a role, and then might comes into play, so religion, money and might.

[41:21] **Michael**

Immer wieder diese Faktoren.

Again and again these factors.

[41:25] **Billy**

Es sind immer die gleichen 3 Stück, die gleichen 3 Faktoren.

It's always the same 3 pieces, the same 3 factors.

[41:30] **Michael**

Diese Geldgier, ist da die Wurzel auch zum Teil in der Religion zu finden oder ist das ganz unabhängig?

This greed for money, is the root of this also partly to be found in the religion or is it completely independent?

[41:45] **Billy**

Was meinst du?

What do you mean?

[41:48] **Michael**

Sozusagen, dass religiöse Reiche, dass da die Gier eher noch stärker ist aufgrund dieses unlogischen Denkens.

So to speak, that religious rich people, that in their case the greed is rather even stronger because of this illogical thinking.

[42:01] **Billy**

Du hörst ja überall, «So Gott will», «So Gott geschehen lasse», «So Gott will», überall hörst du es, von der Regierung, du musst nur Fernsehen schauen, du musst nur Radio hören.

You hear everywhere, ‘God willing’, ‘If God lets it happen’, ‘God willing’, you hear it everywhere, from the government, all you have to do is watch TV, all you have to do is listen to the radio.

[42:20] **Michael**

Ja, amerikanische Politiker sagen ganz häufig zum Schluss, «God bless you», da ist es der Standard-Spruch am Ende so vieler Reden.

Yes, American politicians often say ‘God bless you’ at the end, it's the standard phrase at the end of so many speeches.

[42:31] **Billy**

Das ist das Wichtigste von allem, und das Zweite ist Macht, und das Dritte ist Geld.

That's the most important thing of all, and the second thing is might, and the third is money.

[42:42] **Michael**

Ja, mit der Macht es dann auch schwierig, wie sich das manifestiert, also auch, wenn jemand Da frage ich mich oft, wie das funktioniert, hinter den Kulissen, dass jemand, der zum Beispiel…

Yes, with the might it is then also difficult, how it manifests itself, so also when someone I often ask myself how that works, behind the scenes, that someone who, for example...

[42:59] **Billy**

Das läuft über Intrige und nochmals Intrige und nochmals Intrige, der eine lügt den anderen an, der eine lügt, betrügt den anderen.

It's all about intrigue and more intrigue and more intrigue, one lies to the other, one lies, betrays the other.

[43:10] **Michael**

Ja, sind also wirklich, ständig…

Yes, so they really are, all the time...

[43:13] **Billy**

… ist keiner ehrlich zum anderen, er sagt ihm das, dabei denkt er das, macht das.

... no one is honest with anyone else, They tell the other one this, while thinking that, doing something else.

[43:21] **Michael**

Ja. Denn der Blocher ist ja reich, zum Beispiel, und trotzdem haben sie den Christoph Blocher ja…

Yes. Because Blocher is rich, for example, and yet they still took Christoph Blocher...

[43:28] **Billy**

Ja, den haben sie Ja, weil das einer von denen gewesen ist, der gesagt hat, «Ich schaue für das Volk, ich schaue nicht auf das, was die Macht ist, ich schaue für das, was recht ist.», und das wird halt nicht zugelassen, dann spickt man es, dann sind alle zusammen, die rundherum sind, gegen denjenigen oder diejenigen der es recht macht. Wenn du etwas sagst, dann läufst du Gefahr, dass du eine Kugel im Kopf hast oder ein Messer im Rücken hast oder mit dem grossen Knall in die Luft fliegst, da musst du noch froh sein, wenn sie noch etwas finden.

Yes, they got him Yes, because he was one of those people who said, ‘I look out for the people, I don't look out for what the might happens to be, I look out for what is right,’ and that's just not allowed, then things get manipulated, then everyone who's around is together, against the one or ones who does it correctly. If you say something, then you run the risk of that you've got a bullet in your head or a knife in your back or blow up with a big bang, then you'll have to be happy if they can still find something of you.

[44:31] **Michael**

Das ist eine vertrackte Situation, also die Religion und die Macht machen alles kaputt, also, da ist, selbst wenn man oder Ross Perot in den 90ern, Anfang 92 war das, glaube ich, die Wahl in den USA oder 88, die Wahl, eine von den beiden, da ist er auch angetreten, ein reicher Texaner, Milliardär, und der wollte zum Beispiel, dass das Volk direkt, wie in der Schweiz, über Dinge abstimmt, und den haben, der hat dann, ist nachher auch aus dem Rennen ausgestiegen.

It's a tricky situation, that is, the religion and the might are ruining everything, so, there's, even if you or Ross Perot in the 90s, in early 92, that was, I think, the election in the US or 88, the election, one of the two, he was also running there, a rich Texan, one with thousands of millions, and he wanted, for example, that the people vote directly, as in Switzerland, on things and they took him, he did then, did later also drop out of the race.

[45:12] **Billy**

Ja, weisst du, auch das, was in der Schweiz drinnen vor sich geht und läuft mit der Abstimmung, das ist keine freie Abstimmung, da wird eine Propaganda gemacht für das,

Well, you know, also what's going on and what's happening in Switzerland with the vote, that is not a free vote, there is propaganda being made in favour of this, this and that, the

dieses und jenes, der Mensch entscheidet gar nicht selbst, er handelt nach dem, was die selbst sagen, was die sagen, was die sehen, was jene sagen und so weiter und so fort, nur nicht das, was er selbst entscheiden sollte, selbst darüber nachdenken und so weiter, und eine eigene Meinung bilden, und einen selbständigen Entschluss fassen, das ist auch drinnen in der Schweiz nicht so.

human being doesn't decide on their own, they act according to what those people say, what they say, what they see, what others say and so on and so forth, just not what they should decide for themselves, think about it themselves and so on, and form an own opinion, and make an independent decision, that's not the case in Switzerland either.

[45:55] **Michael**

Ja, also auch, wenn ich die Plakate sehe für irgendeine Abstimmung, das «Ja» bedeutet dann oft ein «Nein», weil das so verdreht ist und umgekehrt, du bist oft total verwirrt.

Yes, also when I see the posters for any vote, the ‘yes’ then often means a ‘no’ because it's so twisted and vice versa, you're often totally confused.

[46:12] **Billy**

Darum gehe ich nicht abstimmen, im ganzen Leben bin ich noch nie abstimmen gegangen, ich habe einmal einen Stimmzettel ausgefüllt, da war der, welcher gewählt, der welcher aufgezeichnet war, Vogelfrei, geheissen und dann schrieb ich auf den Stimmzettel drauf, «Ich hätte noch 50 Tonnen Vogelfutter zu verkaufen.», das ist mein Stimmzettel gewesen, mein einziger Stimmzettel, den ich je abgegeben habe, das ist oben in Bäretswil gewesen.

That's why I don't vote, I've never voted so far in my entire life, I filled in a ballot paper once, at that time the one who could get elected, the one who was listed, had the name Vogelfrei [literally 'free like a bird'] and then I wrote on the ballot paper, ‘I still have 50 tonnes of birdseed for sale.’, that was my ballot paper, the only ballot paper I've ever cast, that was up in Bäretswil.

[46:46] **Michael**

Die einzige Lösung ist wirklich, dass die Menschen anfangen selbständig zu denken.

The only solution is really for the human beings to start thinking for themselves.

[46:52] **Billy**

Ja, dass sie selbständig denken würden, selbständig zu einem Entschluss kämen, selbständig das machen was richtig ist, und sich nicht beeinflussen lassen von anderen.

Yes, that they would think for themselves, would come to a decision on their own, independently do what is right, and not allowing themselves to be influenced by others.

[47:08] **Michael**

Und dann würde die Macht immer schwächer werden, sozusagen, die diese jetzt so für sich aufrechterhalten. Also ist es schon wichtig, was jeder denkt.

And then the might would get weaker and weaker, so to speak, which they now in the given wise maintain for themselves. So it's actually important what everyone thinks.

[47:22] **Billy**

Ja, genau, das ist nicht nur bei dem, dass, wenn einer an der Regierung sitzt, wie zum Beispiel der Netanjahu in Israel oder der Selenskyj in der Ukraine, das Volk aufstehen und hergehen würde und würde die persönlich holen und lebenslänglich verstecken, dass sie nichts mehr machen können. Nein, man hat aber lieben Schutz, man hat eine Armee, die nachher sofort in Aktion treten und die anderen schützen gehen, aber selbst Polizei und Armee könnten nichts machen, wenn das Volk einheitlich gehen würde und die von ihrem Posten wegholen würde. Das würde unter Umständen tausende von Menschenleben kosten, aber die wären dann weg vom Fenster, es wäre Gewalt, es wäre richtig böse Gewalt, und die, die wäre natürlich unrecht, aber das wäre die einzige Möglichkeit, es ist unlogisch, aber es ist so, das ist es leider.

Yes, exactly, it's not just with the situation, that, if someone is in government, like Netanyahu in Israel, for example or Zelensky in Ukraine, that the people would rise up and go and would personally get them and hide them for life, that they can't do anything anymore. No, but one does have dear protection, one has an army, which subsequently go into action immediately and protect the others, but even police and army couldn't do anything, if the people would go united and get those off their posts. That would possibly cost thousands of lives, but those would be gone, it would be Gewalt [using all available coercive means, physical, psychic, mental and consciousness-based powers, abilities and skills to perform and exercise monstrous deeds and acts], it would be really bad Gewalt, and that, of course, would be unright, but that would be the only possibility, it's illogical, but it's like that, unfortunately, that is what it is.

[48:43] **Michael**

Und die Basis wäre aber, dass Ja, mit den kontrollierten Medien ist das gar nicht möglich.

And the basis would be that Yes, that's not even possible with the controlled media.

[48:50 – 50:11] **Billy**

Ja, durch das, was der andere erzählt, wie der andere, zum Beispiel, der ist oder was die erzählen, dann stehen sie zu denen, zu denen und zu denen und gehen denen helfen das durchzusetzen, was sie wollen, weil ihn etwas gefällt, weil sie nicht selbst denken, also sich beeinflussen lassen, nicht eine eigene Meinung bilden, nicht selbst denken, nicht selbst einen Entschluss fassen und demnach auch nicht selbst handeln. Es geht nicht darum, dass man dann die anderen umbringen geht, sondern wir halten sie einfach davon ab, dadurch dass man sie holt und versteckt, wie zum Beispiel in einem Gefängnis oder Gefangenenlager oder weiss ich was, dass man das Leben nicht harmt, aber das wäre das einzig Richtige, aber so weit kommt der Mensch nicht, er lässt sich missführen, das ist es.

Yes, through what the other person tells you how the other one is, for example, or what they say, then they stand by them, by them and by them and go help them enforce what they want, because they like something, because they don't think for themselves, that is, they let themselves be influenced, not forming an own opinion, not thinking for themselves, not taking their own decisions and therefore also not acting for themselves. It's not about then proceeding to kill the others, but we just stop them from doing it by taking them and hiding them, such as in a prison or a detention centre or who knows what, that one does not harm the life, but that would be the only right thing to do, but the human being doesn't get that far, they allow themselves to be misled, that is what it is.